

A3-000: 2. Mentale Gesundheit stärken – Ein zukunftsfähiges Gesundheitssystem für Baden-Württemberg

Antragsteller*innen Miriam Kovacevic

Antragstext

Von Zeile 0 bis 10:

Die mentale Gesundheit von jungen Menschen verschlechtert sich zunehmend. Viele junge Menschen leiden unter psychischen Herausforderungen. Das Land muss dieses Problem ernst nehmen und die mentale Gesundheit junger Menschen in der Gesellschaft deutlich verbessern. Dafür braucht es den schnellen **Ausbau ambulanter und stationärer Therapieangebote** durch die gezielte Förderung von Einrichtungen in Landeszuständigkeit, wozu auch eine massive Ausweitung der Anzahl an Kassensitzen gehört.

Fachkräfte, die im Bereich der psychischen Versorgung arbeiten müssen diskriminierungssensibel aus-

~~Die mentale Gesundheit von jungen Menschen verschlechtert sich zunehmend. Viele junge Menschen leiden unter psychischen Herausforderungen. Das Land muss dieses Problem ernst nehmen und die mentale Gesundheit junger Menschen in der Gesellschaft deutlich verbessern. Dafür braucht es den schnellen **Ausbau ambulanter und stationärer Therapieangebote** durch die gezielte Förderung von Einrichtungen in Landeszuständigkeit.~~

~~Fachkräfte, die im Bereich der psychischen Versorgung arbeiten müssen diskriminierungssensibel aus-~~ und fortgebildet werden.

Begründung

Die Zahl der Kassensitze wird von den Kassenärztlichen Vereinigungen nach Einwohner:innenzahl geplant, damit Praxen gleichmäßig in Stadt und Land verteilt sind. Jedoch sind diese zurzeit nicht annähernd ausreichend, weshalb die Anzahl der Kassensitze erhöht und der Zugang zu diesen erleichtert werden sollten.